Gestalten

Lehramt an Grundschulen, modularisiert

Allgemeine Informationen

Abschluss	Erstes Staatsexamen Lehramt an Grundschulen
Umfang	35 LP
Regelstudienzeit	8 Semester
Studienbeginn	nur Wintersemester
Studienform	Direktstudium, Vollzeitstudium
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	zulassungsfrei (ohne NC) mit Eignungsprüfung
Studieren ohne Hochschulreife	ja (Details)
Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen	ja (Details)
Fakultät	Zentrum für Lehrer*innenbildung

Charakteristik und Ziele

*Die Angaben auf dieser Seite beziehen sich **nur auf die Fachinhalte von Gestalten** – die nur einen vergleichsweise kleinen Teil des Studiums für das Lehramt an Grundschulen ausmachen. Informieren Sie sich daher zusätzlich über alle fachübergreifenden „Bausteine“ sowie die anderen zu wählenden Fächer. Nur zusammen ergibt sich ein Gesamtbild über Ihr Studium und den Weg ins Berufsleben als Grundschullehrer*in.*

In diesem Teil ihres Studiums erwerben angehende Lehrkräfte die fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und schulpraktischen Voraussetzungen zum Unterrichten des Faches *Gestalten*.

Das Unterrichtsfach ermöglicht Schüler*innen eine von der Wahrnehmungs- und Erlebnisfähigkeit ausgehende kreative Auseinandersetzung mit der Lebenswirklichkeit. Ästhetische und technische Erfahrungen werden durch praktische Tätigkeiten vermittelt. Diese tragen dazu bei, altersspezifische Gestaltungskompetenzen zu erwerben und zu entwickeln.

Struktur des Studiums

Im Lehramt an Grundschulen wird eine Kombination aus **drei** Fächern mit einem Gesamtvolumen von 120 Leistungspunkten (LP) studiert.

Deutsch und *Mathematik* sind pflichtgemäß als Unterrichtsfächer I und II zu belegen; das als Fach I gewählte wird dabei vertieft studiert (50 LP). Auf Fach II und das dritte Schulfach – im hiesigen Fall **Gestalten** – entfallen jeweils **35 LP.**

Hinzu kommen im allgemeinen Teil des Studiums weitere 120 Leistungspunkte, grob zusammengefasst für: Bildungswissenschaft, fächerübergreifende Grundschuldidaktik, Einblicke in *Deutsch als Zweitsprache* und Förderpädagogik, schulische und außerschulische Praktika, Schlüsselqualifikationen, wissenschaftliche Hausarbeit, Abschlussprüfung.

*Angehende Förderschullehrer*innen, die **Gestalten** als eins ihrer zwei Grundschulfächer (neben Mathematik oder Deutsch) gewählt haben, studieren dieses ebenfalls wie hier abgebildet mit 35 LP. Über das Fach hinaus setzt sich deren Studium grundsätzlich aber anders zusammen.*

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: PDF). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die Studien- und Prüfungsordnung.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Fachwissenschaft: Bildzugänge (Kunst-, Design- und Architekturgeschichte)*	5	1. o. 3.
Fachpraxis I: Werkstattkurs praktisch-gestalterische Grundlagen*	5	2.
Fachpraxis II: Entwurfskompetenz I (Basismodul)*	5	3. u. 4.
Fachpraxis III. Entwurfskompetenz II (Aufbaumodul)* - Lernmittelgestaltung	5	5. u. 6.
Fachdidaktik I: Grundzüge der Didaktik des Gestaltens	5	3.
Fachdidaktik II: Sehen - Verstehen - Gestalten	5	3. u. 4.
Fachdidaktik III: Entwerfen - Konstruieren - Fertigen - Gestalten	5	5. u. 6.

*Die mit * gekennzeichneten Module (Fachwissenschaft und Fachpraxis) werden an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle unterrichtet.*

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Eignungsprüfung

Ebenfalls erforderlich ist das Bestehen einer fachspezifischen Eignungsprüfung, die einmal jährlich, gemeinsam mit der Kunsthochschule Halle Burg Giebichenstein, stattfindet.

Für das Jahr **2024** gilt:

- Termin der Eignungsprüfung: **17.06.2024**

- Anmeldeschluss: **03.06.2024** (postalisch) - Anmeldeformular: siehe Themenseite des Arbeitsbereichs Gestalten.
- Fristgerecht angemeldete Teilnehmer*innen erhalten am **10.06.2024** eine Rundmail vom Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik – mit offizieller Einladung, Einführung in den Ablauf und weiteren Informationen. Beispielsweise muss bis **14.06.2024** eine Bewerbungsmappe mit Motivationsschreiben hochgeladen werden.
- Die Prüfung findet im **digitalen Verfahren** statt.
- Weitere Informationen (Organisatorisches, Leistungsanforderungen) finden Sie auf der Themenseite des Instituts.
- Ihr Ansprechpartner für Rückfragen ist Fachstudienberater Dr. Joachim Penzel (Kontakt siehe unten).

Wichtig: Nach der bestandenen Eignungsprüfung erfolgt im zweiten Schritt:

1. für das *Lehramt an Grundschulen* die Einschreibung bis zum 30.9. - Ihr Studienplatz ist Ihnen sicher!

2. für das *Lehramt an Förderschulen* die Bewerbung bis zum 15.7. Es erfolgt noch das Auswahl- und Zulassungsverfahren für Ihre gewählte Kombination der rehabilitationspädagogischen Fachrichtungen.

Weitere Informationen finden Sie unter *Bewerbung/Einschreibung.*

Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium nach Bewährung im Probestudium erlangen.

Bewerbung/Einschreibung

Soll das Grundschulfach Gestalten **im Rahmen des Grundschullehramts** studiert werden, so muss die Bewerbung für das Lehramt an Grundschulen erfolgen.

Soll das Grundschulfach Gestalten **im Rahmen des Förderschullehramts** studiert werden, so muss die Bewerbung für das Lehramt an Förderschulen erfolgen.

Das Auswahlverfahren

Das Auswahlverfahren erläutern wir im gleichnamigen Kapitel des Haupteintrags ***Lehramt an Grundschulen***.

Im **Förderschullehramt** gelten für den gesamten Studiengang unabhängig von der Wahl des Grundschulfachs diese Angaben.

Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

Dr. Andreas Günther

Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik

Franckeplatz 1
Haus 31
Raum: 107
06110 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-23882
E-Mail: andreas.guenther@paedagogik.uni-halle.de

Dr. Joachim Penzel

(Ansprechpartner für das Fach Gestalten an Grundschulen)

Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik

Franckeplatz 1
Haus 3
Raum: 228 (Haus 31)
06110 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-23884
E-Mail: joachim.penzel@paedagogik.uni-halle.de